

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Gemeindewahl Gemeindevertretung Oberweser

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 04.04.2011 das Ergebnis der Gemeindewahl wie folgt festgestellt:

Zur Gemeindewahl waren 2.788 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.486 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 53,30 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.453 Stimmzettel gültig und 33 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands	5.503	18,28 %	4
2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	17.956	59,64 %	14
6. UWG	6.649	22,08 %	5
Wahlgebiet insgesamt	30.108		23

Auf die Bewerber/innen der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

1. CDU		
Nr	Bewerber/in	Stimmen
101	Stucke, Detlef	857
102	Hofsommer, Bernd	748
103	Wegner, Michael	683
104	Bachmann, Helmut	654
105	Henne, Frank	638
106	Don, Friedhelm	705
107	Dr. Oehrl, Sigmund	749
108	Böker, Lutz	469

2. SPD		
<i>Nr</i>	<i>Bewerber/in</i>	<i>Stimmen</i>
201	Turrey, Cornelius	1.164
202	Hartig, Wilfried	916
203	Henrici, Jörg	975
204	Mazet, Rolf	856
205	Wellhausen, Heiko	766
206	Lorenz, Bernhard	694
207	Volle, Wilfried	955
208	Dietrich, Christian	738
209	Klinge, Carsten	831
210	Henrici, Michaela	721
211	Hagner, Dominik	781
212	Hartig, Heiko	806
213	Munk, Peter	796
214	Noll, Jürgen	940
215	Gunkel-Becker, Hildegard	880
216	Becker, Martin	761
217	Menzl, Robert	681
218	Braunß, Gerhard	508
219	Gerland, Ulrike	839
220	Gorski-Mikanovic, Carmen	530
221	Henne, Hubert	745
222	Rahn, Betina	555
223	Ellemeyer, Christiane	518

**6. UWG**

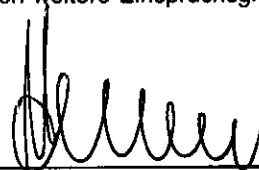
<i>Nr</i>	<i>Bewerber/in</i>	<i>Stimmen</i>
601	Fiege, Christa	713
602	Schrack, Thomas	642
603	Niemeyer, Florian	593
604	Przyludzki, Andreas	699
605	Kremser, Ulrich	552
606	Pinne, Christoph	632
607	Rankl, Joscha	515
608	Kempe, Karl-Heinz	602
609	Vogel, Ulrich	550
610	Herwig, Bernhard	571
611	Fricke, Werner	580

In den Gemeinderat sind gewählt:

Nr.	Bewerber/in	Partei/Wählergruppe
101	Stucke, Detlef	CDU
107	Dr. Oehrt, Sigmund	CDU
102	Hofsommer, Bernd	CDU
106	Don, Friedhelm	CDU
201	Turrey, Cornelius	SPD
203	Henrici, Jörg	SPD
207	Volle, Wilfried	SPD
214	Noll, Jürgen	SPD
202	Hartig, Wilfried	SPD
215	Gunkel-Becker, Hildegard	SPD
204	Mazet, Rolf	SPD
219	Gerland, Ulrike	SPD
209	Klinge, Carsten	SPD
212	Hartig, Heiko	SPD
213	Munk, Peter	SPD
211	Hagner, Dominik	SPD
205	Wellhausen, Heiko	SPD
216	Becker, Martin	SPD
601	Fiege, Christa	UWG
604	Przyludzki, Andreas	UWG
602	Schrick, Thomas	UWG
606	Pinne, Christoph	UWG
608	Kempe, Karl-Heinz	UWG

Hinweis: Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 27 Wahlberechtigte unterstützen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Oberweser, den 05.04.2011



Bürgermeister  
als Gemeindevahlleiter

**Gemeinde Oberweser**  
Brückenstr. 1  
34399 Oberweser

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Ortsbeiratswahl Ortsbeirat Arenborn

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 04.04.2011 das Ergebnis der Ortsbeiratswahl wie folgt festgestellt:

Zur Ortsbeiratswahl waren 191 Personen wahlberechtigt, davon haben 122 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 63,87 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 120 Stimmzettel gültig und 2 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands	276	46,46 %	2
2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	318	53,54 %	3
Wahlgebiet insgesamt	594		5

Auf die Bewerber/innen der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. CDU	
Nr., Bewerber/in	Stimmen
101. Hofsommer, Bernd	155
102. Wegner, Michael	121

2. SPD	
Nr., Bewerber/in	Stimmen
201. Wellhausen, Heiko	132
202. Klinge, Bernd	104
203. Dannhauer, Frank	82

In den Ortsbeirat sind gewählt:

Nr.	Bewerber/in	Partei/Wählergruppe
101	Hofsommer, Bernd	CDU
102	Wegner, Michael	CDU
201	Wellhausen, Heiko	SPD
202	Klinge, Bernd	SPD
203	Dannhauer, Frank	SPD

Hinweis: Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 5 Wahlberechtigte unterstützen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Oberweser, den 05.04.2011

  
 Bürgermeister  
 als Gemeindevahlleiter

**Gemeinde Oberweser**  
 Brückenstr. 1  
 34399 Oberweser

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Ortsbeiratswahl Ortsbeirat Gewissenruh

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 04.04.2011 das Ergebnis der Ortsbeiratswahl wie folgt festgestellt:

Zur Ortsbeiratswahl waren 85 Personen wahlberechtigt, davon haben 39 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 45,88 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 36 Stimmzettel gültig und 3 Stimmzettel ungültig.

Es wurden insgesamt 154 Stimmen abgegeben.

Auf die Bewerber/innen und Bewerber entfielen folgende Stimmenzahlen:

<i>Nr</i>	<i>Bewerber/in</i>	<i>Stimmen</i>
1	Verhaaren, Astrid	24
2	Pallutt, Olaf	40
3	Seguin, Frank	30
4	Jünemann, Julia	35
5	Seguin, Harald	25

In den Ortsbeirat sind gewählt:

<i>Nr.</i>	<i>Bewerber/in</i>
2	Pallutt, Olaf
4	Jünemann, Julia
3	Seguin, Frank
5	Seguin, Harald
1	Verhaaren, Astrid

Hinweis: Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 5 Wahlberechtigte unterstützen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Oberweser, den 05.04.2011



Bürgermeister  
als Gemeindevahlleiter

**Gemeinde Oberweser**  
Brückenstr. 1  
34399 Oberweser

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Ortsbeiratswahl Ortsbeirat Gieselwerder

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 04.04.2011 das Ergebnis der Ortsbeiratswahl wie folgt festgestellt:

Zur Ortsbeiratswahl waren 1.048 Personen wahlberechtigt, davon haben 476 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 45,42 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 462 Stimmzettel gültig und 14 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands	578	15,15 %	1
2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	3.236	84,85 %	8
Wahlgebiet insgesamt	3.814		9

Auf die Bewerber/innen der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

1. CDU	
Nr., Bewerber/in	Stimmen
101. Stucke, Detlef	324
102. Hagner, Franz Josef	254

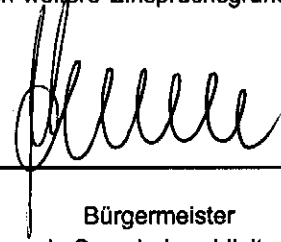
2. SPD	
Nr., Bewerber/in	Stimmen
201. Gunkel-Becker, Hildegard	568
202. Gerke, Ingo	367
203. Henne, Volkmar	318
204. Gans, Peter	274
205. Grüttner-Meth, Petra	293
206. Arnold, Klaus	316
207. Rausch, Arne-Hermann	243
208. Gerland, Dirk	512
209. Wellhausen, Anita	345

In den Ortsbeirat sind gewählt:

Nr.	Bewerber/in	Partei/Wählergruppe
101	Stucke, Detlef	CDU
201	Gunkel-Becker, Hildegard	SPD
208	Gerland, Dirk	SPD
202	Gerke, Ingo	SPD
209	Wellhausen, Anita	SPD
203	Henne, Volkmar	SPD
206	Arnold, Klaus	SPD
205	Grüttner-Meth, Petra	SPD
204	Gans, Peter	SPD

Hinweis: Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 10 Wahlberechtigte unterstützen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Oberweser, den 05.04.2011



---

Bürgermeister  
als Gemeindevahlleiter

**Gemeinde Oberweser**  
Brückenstr. 1  
34399 Oberweser

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Ortsbeiratswahl Ortsbeirat Gottstreu

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 04.04.2011 das Ergebnis der Ortsbeiratswahl wie folgt festgestellt:

Zur Ortsbeiratswahl waren 200 Personen wahlberechtigt, davon haben 174 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 87,00 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 166 Stimmzettel gültig und 8 Stimmzettel ungültig.

Es wurden insgesamt 766 Stimmen abgegeben.

Auf die Bewerber/innen und Bewerber entfielen folgende Stimmenzahlen:

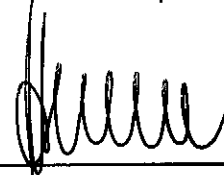
Nr	Bewerber/in	Stimmen
1	Tölle, Hans-Joachim	31
2	Wrede, Willi	89
3	Bock, Karsten	182
4	Don, Friedhelm	58
5	Lindemann, Uwe	84
6	Kehler, Ulrich	75
7	Wolf, Frank	33
8	Munk, Peter	92
9	Drönner, Jürgen	122

In den Ortsbeirat sind gewählt:

Nr.	Bewerber/in
3	Bock, Karsten
9	Drönner, Jürgen
8	Munk, Peter
2	Wrede, Willi
5	Lindemann, Uwe

Hinweis: Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 5 Wahlberechtigte unterstützen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Oberweser, den 05.04.2011



Bürgermeister  
als Gemeindevahlleiter

**Gemeinde Oberweser**  
Brückenstr. 1  
34399 Oberweser

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Ortsbeiratswahl Ortsbeirat Heisebeck

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 04.04.2011 das Ergebnis der Ortsbeiratswahl wie folgt festgestellt:

Zur Ortsbeiratswahl waren 440 Personen wahlberechtigt, davon haben 213 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 48,41 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 203 Stimmzettel gültig und 10 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands	249	19,12 %	1
2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1.053	80,88 %	6
Wahlgebiet insgesamt	1.302		7

Auf die Bewerber/innen der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. CDU	
Nr., Bewerber/in	Stimmen
101. Bachmann, Helmut	131
102. Böker, Lutz	118

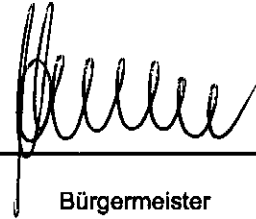
2. SPD	
Nr., Bewerber/in	Stimmen
201. Henrici, Jörg	283
202. Henne, Hubert	173
203. Menzl, Robert	192
204. Henrici, Michaela	161
205. Henrici, Sandra	129
206. Sonne, Oliver	115

In den Ortsbeirat sind gewählt:

Nr.	Bewerber/in	Partei/Wählergruppe
101	Bachmann, Helmut	CDU
201	Henrici, Jörg	SPD
203	Menzl, Robert	SPD
202	Henne, Hubert	SPD
204	Henrici, Michaela	SPD
205	Henrici, Sandra	SPD
206	Sonne, Oliver	SPD

Hinweis: Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 5 Wahlberechtigte unterstützen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Oberweser, den 05.04.2011



---

Bürgermeister  
als Gemeindevahlleiter

**Gemeinde Oberweser**  
Brückenstr. 1  
34399 Oberweser

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Ortsbeiratswahl Ortsbeirat Oedelsheim

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 04.04.2011 das Ergebnis der Ortsbeiratswahl wie folgt festgestellt:

Zur Ortsbeiratswahl waren 758 Personen wahlberechtigt, davon haben 460 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 60,69 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 449 Stimmzettel gültig und 11 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1.292	33,04 %	3
6. UWG	2.618	66,96 %	6
Wahlgebiet insgesamt	3.910		9

Auf die Bewerber/innen der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

2. SPD	
Nr., Bewerber/in	Stimmen
201. Dietrich, Christian	293
202. Stender, Kurt	163
203. Sonntag, Ehrfried	132
204. Sermond, Karl-Heinz	129
205. Siebert, Dirk	122
206. Hartig, Wilfried	288
207. Ellermeyer, Ronald	165

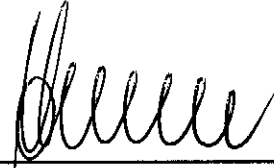
6. UWG	
Nr., Bewerber/in	Stimmen
601. Fiege, Reiner	321
602. Herwig, Bernhard	393
603. Rankl, Joscha	252
604. Fiege, Christa	278
605. Uhde, Michael	215
606. Culp, Andre	201
607. Pinne, Christoph	297
608. Fricke, Werner	356
609. Schrick, Thomas	305

In den Ortsbeirat sind gewählt:

Nr.	Bewerber/in	Partei/Wählergruppe
201	Dietrich, Christian	SPD
206	Hartig, Wilfried	SPD
207	Ellermeyer, Ronald	SPD
602	Herwig, Bernhard	UWG
608	Fricke, Werner	UWG
601	Fiege, Reiner	UWG
609	Schrick, Thomas	UWG
607	Pinne, Christoph	UWG
604	Fiege, Christa	UWG

Hinweis: Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 7 Wahlberechtigte unterstützen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Oberweser, den 05.04.2011



---

Bürgermeister  
als Gemeindevahlleiter

**Gemeinde Oberweser**  
Brückenstr. 1  
34399 Oberweser